

Feldschlösschen
 Heute Sonntag
Grosses Concert
 ausgeführt von Herrn Musikdirector J. Fritsch mit seiner Capelle.
 Anfang 4 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. Ergebenst Treiber.

Bergkeller.
 Heute Sonntag, den 14. August
Grosses Concert
 ausgeführt von dem Kaiserl. Mus. Kammermusik Herrn G. G. Zeifert
 mit der Anaben-Capelle.
 Orchester 21 Knaben. Blasinstrumente.
 Anfang 4 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. J. H. Berger.

Große Wirthschaft des kgl. gr. Gartens.
Concert vom Stadtmusikchor
 unter Direction des Herrn Stadtmusikdirector Erdm. Buffholdt.
 Als neu kommt zur Aufführung: Hurrab Germania! Gedicht von Ferdinand Freiligrath, componirt von Erdm. Buffholdt.
 Anfang 4 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. Ergebenst W. Pappmann.

Anfang 4 Uhr. Restaurant Ende nach 10 Uhr.

kgl. Belvedere d. Brühlischen Terrasse
 Heute: **Grosses Concert**
 ausgeführt von Herrn Stadt-Musikdirector G. Hartmann aus Weissen
 mit seiner Capelle.
 Orchester 25 Mann. Streichmusik.
 Abends brillante Gardeliebestimmung.
 Anfang 4 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Entree 3 Ngr. Programm a. d. Caffee.
 Morgen Concert von herrlicher Capelle. J. G. Marschner.

Auf der Vogelwiese.
 Heute Anfang der Vorstellung 5 Uhr.
 Zum Schluss:
Besteigung des großen Seiles
 mit verbundenen Augen.
 Morgen Vorstellung. Schwiegerling.

Restauration
Park Reisewitz.
 Heute Sonntag
Frei-Concert.
 Anfang 4 Uhr. C. W. I. Marschner.

Bazar-Keller.
 Heute humoristisches Gesangs-Concert von der Gesellschaft
 Louis Dittich u. Helbig, bestehend aus 8 Personen.

Circus Renz
 am böhmischen Bahnhofe.
 Sonntag den 14. August 1870:
4 arabische Hengste zu gleicher Zeit von **E. Renz** beauftragt.
Die höchst homische Scene, ausgeführt von den Herren **Bridges, Götzke, dem Komiker Herrn Gontard** und einem Stallmeister mit fünf Pferden. **Heros, Schulpferd**, geritten von Herrn **Hager**. **Die Indianer Clowns** auf dem Schachbrett, komische Scene. Das Schachbrett **Schick** geritten von Frau **Elisa**. Der Clown Herr **Sestae** mit seinen dreifährigen **Riesen-Elephanten**.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.
Morgen Vorstellung.
E. Renz, Director.

Körnergarten.
Heute grosses Frei-Concert
 S. Müller.

Lincke'sches Bad.
 Heute großes Velociped-Fahren u. Reiten
 mit Orchester-Begleitung. Anfang 4 Uhr. Entree frei. Saub.

Albertsgarten.
 Heute von 5 Uhr an launiges Gesangs-Concert von dem so beliebten
 Komiker **Hrn. Sommerfeld** nebst Gesellschaft. Ergebenst **H. Adler**.

Elbschlösschen.
 Heute Backfische u. selbstgebackenen Kuchen.
 Ergebenst **G. Weinert**.

Restauration am Centralbahnhof
 empfiehlt billigen Mittagstisch, ff. Feldschlösschen auf Eis, sowie gutes einfaches
 Bier. Heute Sonntag Käsefäntchen. Achtungsvoll **H. Hiltebrand**.

Restauration zur Hoffnung,
 Falkenstrasse 3.
 empfiehlt von 3 Uhr an ff. Käsefäntchen und guten Caffee, sowie ff.
 Feldschlösschen und gutes einfaches Bier auf Eis, wenn freundlich
 einladet **Th. Gottschall**.

Die neuesten
Kriegs-Bilderbogen
 (von **Oehmigke u. Riemschneider, Neu-Ruppin**)
 empfiehlt diese leger und empfehl.
die Papierhandlung en gros & en detail
 von
L. Weickert Nachfolger
 Dresden, grosse Schlessengasse 13.

F. Petzold, Hühneraugen-Operateur, Jr.
 Brüdera. 6. 1. Operation gefahrlos
 und schmerzlos, sowie ohne Weisler.
 Damen werden auf Wunsch von meiner Frau operirt.

Gewandhaus 1. Etage.
 Täglich von Morgens 9 bis Abends 10 Uhr für erwachsene Herren,
 Freitag von 2 Uhr Nachmittags nur allein für Damen.
Neu! Schrecklich schön!
 Die Folterqualen der Inquisition,
 dargestellt an lebensgroßen Figuren und Präparaten in
Präuscher's Museum,
 enthält mehr denn 1500 anatomische, ethnologische und pathologische
 Präparate.

Entrée frei, ohne Nachzahlung für
Prachtcataloge 5 Ngr., kleine Cataloge 2 1/2 Ngr.
 Avis. Der 4. Theil der täglichen Einnahmen, ohne irgend welchen
 Abzug zur Kosten, wird an den Gewerbeverein für patriotische Zwecke ab-
 getheilt.

Herr H. Präuscher,
 Besitzer des allerwärts rühmlichst bekannten anatomi-
 schen Museums, ist mit seiner reichhaltigen, durch
 viele interessante Neuheiten vertheidigten Samm-
 lung anatomischer Präparate hier angekommen und hat
 die Schaulistung derselben im 1. Stockwerke des Gewandhauses heute
 eröffnet.
 Genannter Herr hat in rühmendster Weise den vierten Theil
 seiner Gesamteinahme - ohne jedweden Abzug - der dem Gewerbe-
 Verein veranlasseten Sammlung zur Verfügung gestellt, aus deren Erträ-
 gnissen den hilfsbedürftigen Dresdner Kriegern bei ihrer
 Heimkehr in die Vaterstadt Mittel zur Wiederbegründung
 ihrer bürgerlichen und geschäftlichen Lebensstellung ge-
 rechnet werden sollen.
 Indem wir diesen Act hochverdienter Gesinnung hierdurch zur öffentlichen
 Kenntniss bringen, bitten wir die achtsame Theilnahme der Bewohner, ins-
 besondere aber unsere Vereinsgenossen, unserem Sammelwerke durch
 sachlichen Besuch ebengenannter Schaulistung recht reichliche Mittel zu-
 fließen zu lassen.
 Dresden, am 13. August 1870.
Die Deputation des Gewerbe-Vereins
 zur Ansammlung eines Unterstützungsfonds für Dresdens
 heimkehrende Krieger.
Richter.

Gewerbe-Verein.
 Der Verwaltungsrath hat seine Wahl für den Garde-
 robenwärter getroffen und verleiht der unterzeichneten Ver-
 handlung, dies den sich für diese Stelle noch Gemeindeden
 hiervon anzusehen.
Der Vorstand.

Zeller's berühmtes dioramisch-plastisches Kunstwerk, die
Rundsichten von
Rigi-Kulm u. Faulhorn in der Schweiz,
 (am böhmischen Bahnhof) ist täglich während den Tagesstunden jeder-
 zeit zu sehen. Entree 1. Rang 5 Ngr. 2. Rang 2 1/2 Ngr.

Braunkohlen
 als: Stückkohle a 11 Ngr., Mittelkohle a 9 Ngr., Schüttkohle
 a 8 Ngr., bei Abnahme von größeren Quantums noch billiger, verkauft
 vom Schiffe in Neudorf an der Dampfbrücke
Gebr. Naumann.

Photographien
 vom alten Hoftheater zu Dresden (abgetragen
 1811)
 sind zu haben im photogr. Atelier: **Freibergerplatz 21d.**
 Bestellungen auf
Duxer Patent-Schwarzkohlen
 und
beste Steinkohlen

bei billiger promptester Bedienung werden angenommen: in meinem
 Comptoir, Ammonstr. 13 L., im Niederlags-Comptoir, am ehemaligen
 Mübertoboth, sowie
 in Altstadt:
 bei Herrn **Theodor Riedel**, Weipßstr. 18.
 - **H. Reichelt**, Weipßpl. und Ecke der Wallstr.
 - **Fr. Kreisweis**, an der Waisenwiese 10.
 - **G. Schlegel**, Annenstr. 1.
 - **H. Georg**, Victoriaplatz 3;
 in Neustadt:
 - **Louis Lindner**, am Markt 1.
 - **Richard Hagedorn**, an der Mücke 3 und König-
 brüderstr. 36.
 - **Richard Hammer**, Hankenstr. 26.
H. Ostermeyer.

Scheitholz.
 Welches gutes trockenes 6 1 Scheitholz, a Maßer 5 Ebr. 10 Ngr.
 bis vor die Thüre ist zu beziehen durch
F. G. Kretschmar, Stillsstr. 10, 3. Etage.
 Nachdem wir am heutigen Tage die
Restauration Schloss-Chemnitz
 zum „Kesscharten“
 wieder übernommen haben, bitten wir das geehrte Publikum, Freunde
 und Bekannte zu Dresden, bei etwaiger Durchreise und mit ihrem Besuche
 zu erfreuen. Wir werden Alles anwenden, jederzeit mit frischen, guten und
 preiswürdigen Speisen, guten Weinen, und Mafste aufzuwarten, mit bester
 Unternehmung werde ich es danken, da es allein der künftige Punkt von
 Chemnitz ist. Hochachtungsvoll

Carl Waurich,
Milda Waurich verw. gem. König.

Eine gelehrte Friseurin sucht noch
 mehrere Damen im Abonnement
 zum Frisieren. NB. Es werden auch
 Frisir-Unterrichts-Stunden gegeben.
Julie Wolfgang, Friseurin.
 Christianstr. Nr. 21, IV.

2 Güter bei Dresden, mit neuen
 2 Gebäuden, complete Inventar und
 Gerate, mit 82 Ader Areal für 25,000
 Thaler, mit 255 Ader für 80,000 Thlr.
 sind zu verkaufen, eristet auch zu ver-
 tauschen durch **J. G. Loose** in Dres-
 den, Langstr. 13.

Ein Korbmacher-geselle,
 guter Arbeiter, findet dauernde Be-
 schäftigung bei **H. Westphal,** Haupt-
 str. Nr. 9.

Gebrauchte Möbel,
Ableitungsfische, Bodenrumpf
 wird gekauft. **Kreuzstr. Scheffelgasse**
31 im Producten-Jahrbuch abzugeben.

Eine Agentur
 für Feuerversicherung und eine
 Vergleichung für Lebensversicherung
 wird von einem tüchtigen und
 ehrenwürdigen Kaufmann im Freie-
 birge gesucht. **Beimert wird,** daß sich
 im Umkreis von einigen Stunden noch
 keine solchen Agenturen befinden.
 Adresse nimmt die Expedition d. Bl.
 unter A. Z. 30 entgegen.

Verloren
 ein Eisenbahn-Abonnementsbuch
 nach Niederelb. der Name des Wagen-
 Nummers darauf. **Abzugeben** Prager-
 str. 36 beim Hausmann.

Pensionat.
 Ein Schüler findet gute und billige
 Pension bei guter Aufsicht **Neuhard-**
 Dresden, große Meißnerstr. 5, 1.

Schwarze
Aleiderzeuge
 in Halbvolle, reiner Wolle, Halbseide
 und Seide, in sehr großer Auswahl
 zu sehr billigen Preisen im
Bazar Schreiberberg 1¹

Wäschmangel
 liefern in allen Größen unter Garantie,
 Desgl. nicht eine gebrauchte billigt zum
 Verkauf. **H. u. A. Gelpel,** große
 Meißnerstr. 27.

Heiraths-Gesuch.
 Junge, nicht unermittelte Da-
 men von 18 bis 21 Jahren, die
 von Eltern wie im Umgang lie-
 benwürdig und wirtschaftlich
 erogen sind, auch Anspruchs auf
 eine anständige und verteilbare
 halbtägige Verheirathung machen
 können, werden um directe oder
 mittelbare Zuschrift ihrer Ver-
 hältnisse gebeten.

Zu werden bei wegen seiner un-
 fassenden dienstlichen Stellung
 keine Zeit. **Damenbekanntschaften**
 aufzusuchen und wählt im Ver-
 trauen auf gegenseitige Entschlo-
 senheit den öffentlichen, aber et-
 lichen Weg.
 Die Verheirathung der ge-
 wünschtem Dame würde in jeder
 Art eine sehr betriebende sein.
 Die spezielle, genaue Angabe
 aller Verhältnisse wird mit dem
 Verprechen der strengsten gegen-
 seitigen Discretion bis den 20.
 August in der Exped. d. Blattes
 unter Chiffre **Directorium J. D.**
 angenommen. **Gewünschte An-**
 wort oder wenn gewünscht die per-
 sönliche Vorstellung des Suchen-
 den kann erfolgen.

Ein Mädchen, welches im **Reinmäßen**
 und **Knobeln** geübt ist, sucht um
 Stunden Arbeit. Zu erfahren **Mittel-**
straße 35, 1. Z., erste Thüre links.

Stelle = Gesuch.
 Ein gebildeter, unterrichteter Mann,
 im Rechnen und Schreiben bewandert,
 sucht, nächst auf gute Zeugnisse und
 Empfehlungen, dauernde Arbeit oder
 Stellung. **Insult als Docteur ange-**
 stellt gewesen. **Beide Adressen werden**
 erbeten **niederelbigen Zehnstr.**
Nr. 7, im Hufe in der Mechanik.

Ein Markthelfer,
 geübt im **Basen,** der seit 11 Jahren
 in drei größeren Geschäften thätig ist
 und mit allen geschäftlichen und lokalen
 Verhältnissen Dresdens sehr vertraut,
 sucht: **Verhältnisse halber** jetzt oder
 später einen anderen Posten. **Verständ-**
lich Zeugnisse werden zu Ende
des Monats unter **T. T.**
100 in der Exp. d. Bl. erbeten.

Es ist ein **Hiame:** für einen oder
 zwei Herren mit oder ohne Weib
 zu verm. **Zeichstr. 22, 2. B. Meißel, v. v.**

Spezialarzt medicine prae-
dictiens Leak, große Bräuergasse
 Nr. 1, 4. Etage, heilt **Zyphilis,**
Mercurialis und **Wahnsinn**,
 leitet in den paralytischen Fällen
 gro ßwird mit **Ueol.**

Gierzu eine Stellung
 u. eine belletristische **Sonntag-**
Beilage.

Zugleich
 werden
 die W
 Marie
 in 1
 2 u 3
 von 3 o
 gr. Klo
 zeigen
 haben ei
 11
 10,000

Nr.

Be
 aus dem
 13. Aug
 Patoillou
 girt was
 mit Hirt
 Heide g
 die Pöln
 einen Ho
 Mey noch
 12. Aug
 Krikel
 Bereiche
 Territor
 nem 13.
 Die Legi
 sehntwur
 der Com
 die Berfo
 Valilio
 game Ar
 feien fast
 Angriff
 laische ab
 bezüglich
 sehntwur
 2400 M
 nchnigt.

jamte, u
 Schlacht
 bei Mey
 daß sie
 nannt w
 Rosel ce
 das Ober
 men hat,
 ober eine
 auf der
 nicht zur
 Gründe
 Nach dem
 stark Be
 Lager vo
 Barne-
 gewünd
 Pont-d-M
 mit Verm
 zwischen
 lere Mar
 sich zu ve
 Champan
 an der V
 aus Alig
 auffand
 Hoer de
 des Zw
 von No
 beschloßen
 lerott, die
 führung
 Meuten,
 Mobilgar
 Ob unge
 Mannsch
 Damm er
 Sch Fran
 mit einen
 weifung
 von civili
 regel, ist
 führung
 Man sag
 deutschen
 Bürgern
 sich loß
 thut, we
 Hause, b
 eingetret
 operation
 wer einen
 und der
 sind: St
 schen Be
 und milit